

Einfache Anfrage Streit (Forum) betreffend Kontrolle der Gebäude- und Liegenschaftsentwässerung

1 TEXT

Im Sommer 2004 sind im Gebiet Dr. Haas-Strasse – Rossimattstrasse mehrere HausbesitzerInnen mit einem Brief der Bauverwaltung gebeten worden, ihre Gebäude- und Liegenschaftsentwässerung mittels Kanalfernsehen durch eine spezialisierte Firma auf eigene Kosten untersuchen zu lassen und das Videoband mit Untersuchungsbericht bis im Dezember 2004 der Bauverwaltung Muri zuzustellen.

Diese Aufforderung hat viel negative Kritik ausgelöst. Sie ist auch nicht von allen Angeschriebenen ausgeführt worden. Ich bitte deshalb um Beantwortung folgender Fragen, auf die ich bis jetzt von zuständiger Seite keine befriedigende Antworten bekommen habe:

Gestützt auf welches Gesetz ist diese Aufforderung (nicht Verfügung) erlassen worden? Wie lautet der entsprechende Gesetzesartikel? Wo steht er? (nicht nur: kantonale Vorgaben).

Wie viele LiegenschaftsbesitzerInnen haben im Jahr 2004 diese Aufforderung erhalten? Wie viele sind ihr nachgekommen?

Neu sind die Gemeindebetriebe fürs gesamte Abwasserwesen zuständig. Sie übernehmen aus Gründen der Effizienz und Praktikabilität die Untersuchungskosten der angeschlossenen Liegenschaften, wenn Gemeindeleitungen untersucht werden.

Einzelne Angeschriebene vom Jahr 2004 sind der Aufforderung bis jetzt nicht nachgekommen, weil sie der Meinung sind, die Kontrolle sei Sache der Gemeinde, resp. der Gemeindebetriebe; erst für die eventuelle Sanierung seien die Eigentümer zu verpflichten.

Können sie gesetzlich (nach dem damals geltenden Abwasserreglement) zur Zahlung der Kontrolle verpflichtet werden, wenn diese Verfügung erst nach dem 01.01.05 erlassen wird?

Muri, 21. Juni 2005

Lee Streit

2 STELLUNGNAHME

Der Gemeinderat hat die Einfache Anfrage zur Beantwortung an die zuständigen Gemeindebetriebe weitergeleitet. Die entsprechende Antwort des Ver-

waltungsrates der Gemeindebetriebe Muri findet sich im beiliegenden Schreiben vom 15. August 2005.

Muri bei Bern, 29. August 2005

GEMEINDERAT MURI BEI BERN

Der Präsident: Die Sekretärin:

H.R. Saxer

K. Pulfer

Beilage:

Stellungnahme Gemeindebetriebe vom 15. August 2005